

113. MATINEE IM LOGENHAUS

DÜSSELDORF - UHLANDSTRASSE 42

Artur Grywatzik, Bass

Rie Sakai, Klavier

Robert Schumann Liederkreis op.24

(1810 – 1856)

1. Morgens steh' ich auf
2. Es treibt mich hin
3. Ich wandelte unter den Bäumen
4. Lieb' Liebchen
5. Schöne Wiege meine Leiden
6. Warte, warte, wilder Schiffsman
7. Berg und Burgen schau'n herunter
8. Anfangs wollt' ich fast verzagen
9. Mit Myrthen und Rosen

P A U S E

Franz Schubert

(1797 - 1828)

Fahrt zum Hades D 526
Auf der Domau D 553

Franz Liszt

(1811 - 1886)

Après une Lecture du Dante
Fantasia quasi Sonata

Hugo Wolf

(1860 - 1903)

Drei Gesänge nach Michelangelo
Wohl denk ich oft
Alles endet, wasentsteht
Fühlt meine Seele

EINTRITT FREI

WEITERE TERMINE:

10.03. / 14.04. / 12.05. / 09.06. /
15.09. / 13.10. / 10.11.2013

INFO:

T: 0211 491 06 15

Artur Grywatzik, Bass

Artur Grywatzik studierte zuerst Klavier an der Folkwang Universität Essen in der Klasse von Prof. Achilles.

Seit 2007 studiert er Gesang zuerst an der Hochschule für Musik und Theater Hannover in der Klasse von Prof. Gudrun Pelker und seit 2008 an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf. Zunächst in der Klasse von Prof. Ludwig Grabmeier und seit 2010 bei Prof. Konrad Jarnot. Artur Grywatzik ist Preisträger des Schmolz & Bickenbach Wettbewerbs Dusseldorf und Stipendiat des DAAD, des Rotary Club Velbert und des Vereins "Yehudi Menuhin Live Music Now".

Auf der Opernbühne sammelte er erste Erfahrungen als Solist am Festspielhaus Baden-Baden, am Theater Krefeld/Mönchengladbach, am AaltoTheater Essen, am Musiktheater Gelsenkirchen, am Theater Cetinje in Montenegro, bei der Jungen Oper Schloss Weikersheim, an der Opern Akademie Schloss Henfenfeld und in Produktionen der Musikhochschulen Düsseldorf und Lübeck.

Zu seinen Rollen zählten dabei u.a. Ein Mönch in "Don Carlos", Simone in "Gianni Schicchi", Wassermann in "Rusalka", Herr Reich in "Die lustigen Weiber von Windsor", Seneca und Familiare in "Die Krönung der Poppea", Sarastro und Sprecher in "Die Zauberflöte", Masetto und Commendatore in "Don Giovanni", Don Alfonso in "Cosi fan tutte" und weitere Rollen in "Salome"; "Die schweigsame Frau", "La vida breve" (de Falla) und "Aladin und die Wunderlampe" (Nino Rota)

Auch im Konzertfach ist Artur Grywatzik als Solist in Erscheinung getreten, wie mit dem Requiem von G.Verdi und der Krönungsmesse von W.A. Mozart, der Petite Messe Solenne von G. Rossini und dem Messias von G.F. Händel mit den Duisburger Philharmonikern.

Artur Grywatzik besuchte Meisterkurse für Gesang bei Prof. Hans Sotin, Ks. Anna Tomowa-Sintow, Tom Krause, Prof. Rudolf Piernay, Ks. Grace Bumbry, Ks. Catarina Ligendza, Prof. Wolfgang Brendel, Manfred Jung, Prof. Kurt Moll und Prof. Marga Schiml.

Rie Sakai, Klavier

Die Pianistin Rie Sakai wurde in Tokyo, Japan geboren und begann im Alter von drei Jahren mit dem Klavierspiel.

Sie studierte Klavier bei Frau Shioko Yoshida und Prof. Akira Jinno an der Nihon Universität in Tokyo und beendete dort ihr Masterstudium als Beste ihres Jahrgangs.

Von 2007-2011 studierte sie an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf bei Prof. M.T. Englisch und Prof. Paolo Giacometti. Sie erhielt ihr Diplom im Jahr 2010 und schloss im Jahr 2011 den Zusatzstudiengang Klavierkammermusik und Begleitung mit Auszeichnung ab. Im Wintersemester 2009/10 und Sommersemester 2011 erhielt sie zur speziellen Förderung ein DAAD (Deutschen Akademischen Austauschdienstes) Stipendium.

Sie ergänzte ihre Studien in Meisterkursen bei Prof. Karl-Heinz Kämmerling und Prof. Pavel Gililov.

Seit Oktober 2011 ist sie Lehrbeauftragte für Korrepetition an der Robert-Schumann-Musikhochschule in Düsseldorf.

